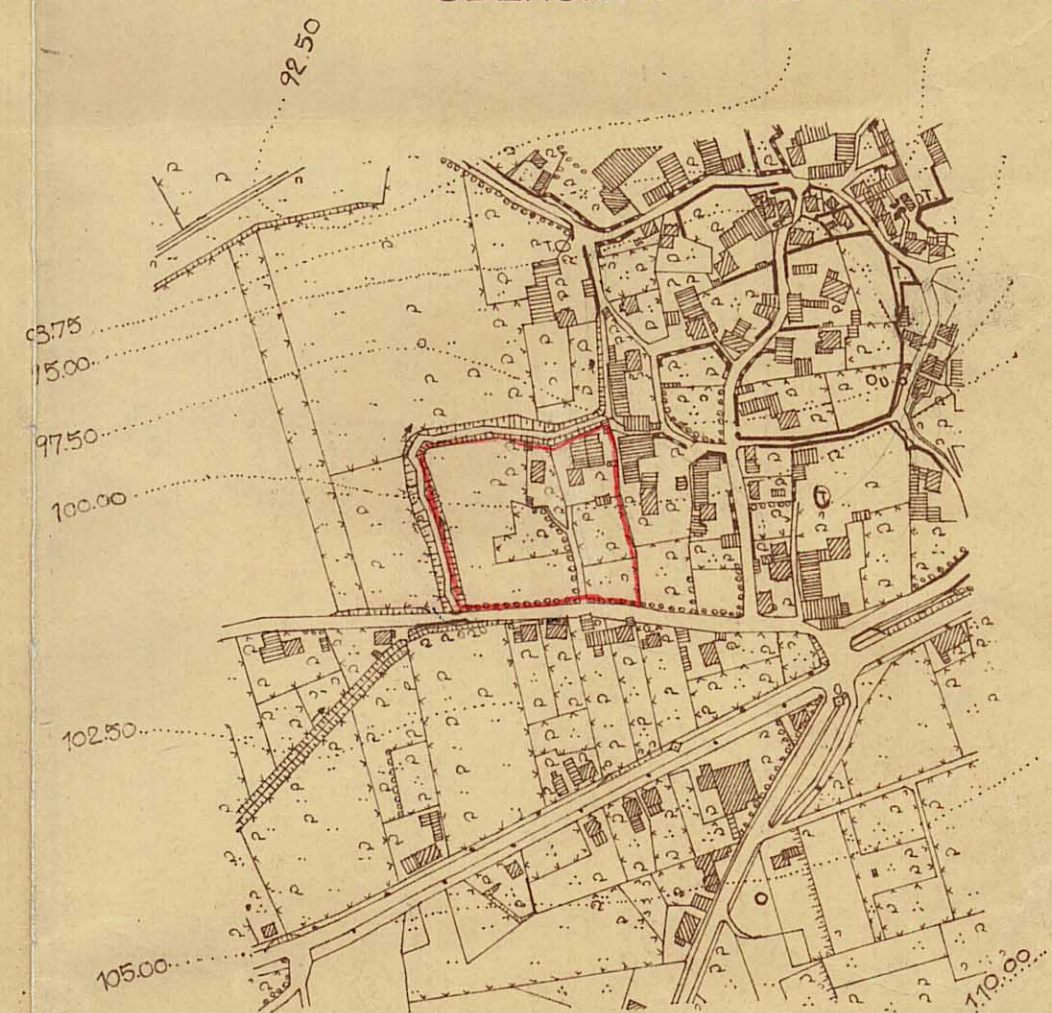


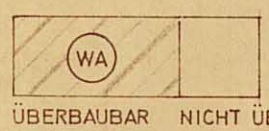


ÜBERSICHT M. 1:5000



ART DER BAULICHEN NUTZUNG

ALLGEMEINES WOHNGEBIET



MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

BAULINIE MIT MASSFESTLEGUNG



BAUGRENZE



ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BEI I VOLLGESCHOSSE

GESCHÖSSFLÄCHENZAHL (GFZ)

0,4

GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)

0,4

BEI II VOLLGESCHOSSEN

GESCHÖSSFLÄCHENZAHL (GFZ)

0,7

GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)

0,4

VERKEHRSFLÄCHEN

ÖFFTL. VERKEHRSFLÄCHE: FAHRBAHN

SICHTWINKEL

GRÜNFLÄCHEN

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES

HAUPTFISCHRICHTUNG

DACHNEIGUNG

ZWISCHEN 20 UND 30 GRAD

GARAGENSTELLUNG

UMFORMERSTATION

DIE OBERKANTE DES ERDGESCHOSSFUSSBODEN DARF NICHT HÖHER ALS 50 CM IM MITTEL ÜBER DEM FERTIG PLANIETEN GELÄNDE LIEGEN.

DIE EINFRIEDIGUNG DER VORGÄRTEN AN DER STRASSENGRENZE § 50 CM HÖHE



ZU ERHALTENDER BAUMBESTAND

UNVERBINDLICHE DARSTELLUNGEN

WOHNHÄUSE VORH.

NEUE FLURSTÜCKSGRENZE

AUFZUEHBENDE FLURSTÜCKSGRENZE

VORH. ABWASSERKANAL

GEPL. ABWASSERKANAL

HÖHENANGABE (ÜBER NN)

450

AMPEN BEBAUUNGSPLAN NR.4 » AM SCHEUNING «

GEMEINDE AMPEN / AMT BORGELN- SCHWEFEL
KREIS SOEST FLUR 5 M. 1: 500

GEMÄSS §§ 2, 8, 9 UND 10 UND § 30 BBAUG. IN VERB. -
DUNG MIT DEN VORSCHRIFTEN DER BAUNUTZUNGS -
VERORDNUNG VOM 26. 6. 1962 (BGBl. S. 429) SOWIE § 4
DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG
VOM 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433) UND § 103 DER LANDES-
BAUORDNUNG VOM 25. 6. 1962 (GV. NW. S. 373)

ENTWURFSBEARBEITUNG

BERGKAMEN, DEN 28. 4. 1966

ARCHITEKT BDA BAUMEISTER

KURT RICHTER

4619 BERGKAMEN - OBERADEN

AM HAGEN 1-RUF 3698 (LÜNEN)

ES WIRD BESCHENKT, DASS DIE DARSTEL-
LUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES
RICHTIG UND DIE FESTLEGUNG DER
STÄDTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH
EINDEUTIG IST.
SOEST, DEN 30. 9. 1966

GEZ. BÖCKLING

KREIS - OBERVERMESSUNGS-RAT

ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL
EIN GRUNDST. - VERZ.

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) DES
BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG
VOM 23. 6. 1960 DURCH DEN BESCHLUSS DER
GEMEINDEVERTRETUNG VOM 12. 10. 65
IM SINNE DES § 30 AUFGESETZT WORDEN.
AMPEN, DEN 12. 10. 65 IM AUFTRAGE DES
RATES DER GEMEINDE:

Bürgermeister:

Ratsmitglied:

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 (6) DES
BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM
23. 6. 1960 IN DER ZEIT VOM 29. 9. 1966
BIS 31. 10. 1966 OFFENGELEGEN
AMPEN, DEN 9. 11. 1966
DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR

Bürgermeister:

Ratsmitglied:

DURCH BESCHLUSS VOM 24. 11. 1966 IST
DIESER PLAN ALS SATZUNG GEMÄSS § 10
DES BUNDESBAUGESETZES BESCHLOSSEN
WORDEN.

AMPEN, DEN 24. 11. 1966

Bürgermeister:

Ratsmitglied:

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUN-
DESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM
23. 6. 1960 MIT VERFÜGUNG VOM 6. 12. 67
GEMÄSS § 12 DES
BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 ORTS-
ÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN MIT DEM
HINWEIS AUF ORT UND ZEIT DER ÖFFTL.
AUSLEGUNG. DIE RECHTSVERKÄHRUNG DES PLANES
IST AM 23. 12. 1967 EINGETRETEN.

AMPEN, DEN 27. 12. 1967

Bürgermeister:

Ratsmitglied:

DIE GENEHMIGUNG DIESES BEBAUUNGSPLA-
NES IST AM 9. 2. 1968 GEMÄSS § 12 DES
BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 ORTS-
ÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN MIT DEM
HINWEIS AUF ORT UND ZEIT DER ÖFFTL.
AUSLEGUNG. DIE RECHTSVERKÄHRUNG DES PLANES
IST AM 23. 12. 1967 EINGETRETEN.

Bürgermeister:

Ratsmitglied: